

# ART INTERNATIONALE MESSE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST INNSBRUCK 2013

Die internationale Kunstmesse ART Innsbruck wurde vor 17 Jahren aus einer Privatinitiative heraus aus „der Taufe gehoben“ und wird von der Gründerin Johanna Penz als Frau in einer ausgewiesenen Männerdomäne in Bezug auf Messebau und -organisation bravourös veranstaltet. 2009 erhielt Dir. Johanna Penz den internationalen Award Kunstmediator 2009 durch die IG Galerien Wien. Die Aussteller (Galerien und Kunsthändler) kommen aus 10 verschiedenen Nationen und zeigen bildende moderne Kunst von über 700 Künstlern auf einer Fläche von 4.000 m<sup>2</sup>. Die ART Innsbruck ist bei Besuchern – Sammler, Kunstliebhaber, Fachpublikum – bestens

etabliert. Die Eröffnung ist ein absolutes gesellschaftliches Highlight in Tirol und wird von rund 4000 Kunstliebhabern, Meinungsbildner aus Politik und Wirtschaft, Promis, Stars und Sternchen regelrecht gestürmt. Meist wird ein prominenter Eröffnungsredner von überregionaler Provenienz geladen, beispielsweise Dr. Erhard Busek oder Luxemburgs Kultusminister Biltgen ... Tirol ist zu einer gesellschaftlichen Spielwiese für „Reich und Schön“ geworden. Angesiedelt haben sich Moskaus Ex-Bürgermeister Luschkov, seine Frau Jelena Baturina – reichste Russin, Oligarch Roman Abramovic, Ex-Fußballstar Franz Beckenbauer und viele mehr!

## Facts 2013

**Termin:** 17. ART Innsbruck 21. – 24. Februar 2013, Eröffnung 20. Februar 2013

**Veranstaltungsort:** Innsbrucker Messehalle D + E, Eingang Süd, Ing.-Ettel-Straße

**Öffnungszeiten:** 21.– 23.2.13: 11.00 – 20.00 Uhr, 24.2.13: 11.00 – 17.00 Uhr

**Messeprogramm:** Auf dem Programm steht Bildende Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts – Gemälde, Originalgraphiken, Arbeiten auf Papier, Editionen, Skulpturen, Fotografie, Neue Medien, Kunst als Wertanlage sowie Renditeobjekte aus der Zeit nach 1960.

- 70 Aussteller (Galerien und Kunsthändler) aus 10 Nationen
- Mehr als 4000 Besucher allein am Eröffnungsabend
- Rund 17.000 Besucher an allen Messetagen

## Specials:

- Sonderschau russischer Kunst „Österreich in den Augen Russischer Meister“ Allrus Gallery Wien-Moskau, kuratiert durch Natella Voiskounski, Tretjakov Gallery
- Sonderschau „Grenzbereich Kunst – Design-Kunst“ kuratiert und zusammengestellt durch Galerie Rhomberg, Innsbruck

## Im Vorverkauf günstiger – Online Tickets für Besucher!

Tickets für Besucher können ab sofort online gebucht werden über [www.art-innsbruck.at](http://www.art-innsbruck.at) – bequem auf Bestellung und zum günstigen Vorverkaufspreis! Sogar die heiß begehrten preview-Eintrittskarten (gültig für 2 Personen) für das Exklusiv-Opening VOR der eigentlichen Eröffnung sind über diesen Modus zu erstehen.

## NEU – Lyoness-Cashback für Mitglieder!

Die art KUNSTMESSE GmbH. ist Lyoness Handelspartner. Dies bedeutet bares Geld retour für Aussteller und für Besucher mit der Lyoness-Mitgliedskarte.



## Veranstalter:

art KUNSTMESSE GmbH.  
Gutenbergstraße 3  
A-6020 Innsbruck  
Tel.: 0043 512 567101  
Fax: 0043 512 567233  
[info@art-innsbruck.at](mailto:info@art-innsbruck.at)  
[www.art-innsbruck.at](http://www.art-innsbruck.at)

## Gründerin und Direktorin:

Johanna Penz



# COMEBACK der KLASSISCHEN

*Bei den Ausstellern der 17. ART Innsbruck vom 21. bis 24. Februar 2013 zeichnet sich bereits jetzt ein klarer Trend ab: eine Rückbesinnung auf die klassische Malerei und ein Revival des Phantastischen Realismus.*



## MALEREI

**ART-Direktorin Johanna Penz  
ist eine begeisterte Social  
Media-Kommunikatorin.**

Calvus Jehan,  
die Höhle des Philosophen, 2003,  
ÖPI-Lw, 140x140cm,  
Sonderausst. Phant. Realismus,  
Margareta Melinda Chelu, Wien



**Haussner Wolfgang,**  
genesis, 2012, Acryl-Öl a.Lw.,  
200x230 cm, Galerie Dikmayer, Berlin



Knapp drei Monate vor der 17. Auflage der ART Innsbruck befinden sich ART-Direktorin Johanna Penz und ihr Team bereits in der Zielgeraden der überaus arbeitsintensiven Messevorbereitungen. „Ja, wir sind bereits vollends ausgebucht“, bestätigt Penz. „Die Resonanz auf unsere Ausschreibung war so gut wie schon lange nicht mehr.“ Neben den zahlreichen Stammausstellern, die der ART Innsbruck bereits seit vielen Jahren die Treue halten, konnte Penz dieses Jahr etliche neue spannende Galerien, u.a. aus Berlin und Mallorca als Erstaussteller gewinnen. Auch der russische Konzern MVideo, der bei der diesjährigen Messe eine Sonderschau über klassische zeitgenössische Kunst in Russland präsentierte, ist wieder mit an Bord. Bei der kommenden ART Innsbruck wird MVideo allerdings eine exklusive Personale des russischen Künstlers Vladimir

**Valentsov Vladimir,**  
Stilleben mit rosa Malven, 2012,  
Öl-Lw., 80x60 cm,  
Sonderschau Russ.Kunst M.Video Moskau



**Ramos Mel,**  
Nude Descending a Staircase, 2011,  
OriginalSilkscreen, 80x57,5 cm,  
Ex.99, handsign.+numm,  
Stamperia Carini, S.Giovanni Valdarno

Valentsov ausrichten. „Nach der repräsentativen Sammelschau über die Moskauer Schule in diesem Jahr möchte MVideo jetzt ganz gezielt Einzelkünstler fördern und in Westeuropa bekannt machen. Wir freuen uns wirklich sehr, dass MVideo sich hierfür die ART Innsbruck als Präsentationsplattform ausgesucht hat“, berichtet Penz.

Die damit ins Leben gerufene Kunstachse

**Suh Jeong-Min,**  
my life story III,  
Mischtechnik a.Koreapapier,  
90x90 cm, ab Gallery, Korea

zwischen Russland und Tirol habe jedenfalls lebhaft Resonanzen ausgelöst, freut sich Penz. So wird die in Moskau und Wien ansässige Allrus Gallery die Sonderschau „Österreich in den Augen Russischer Meister“ zur ART Innsbruck 2013 bringen. Die Allrus Gallery hat hierfür in den vergangenen zwei Jahren immer wieder russische Künstler nach Österreich eingeladen und sie aufgefordert, ihre Eindrücke sowie ihre Sicht auf



Österreich auf Leinwand zu bringen. Das Ergebnis dieser gemalten Impressionen und Reflexionen wird nunmehr erstmals auf einer Kunstmesse – und damit für ein breites Publikum – zu sehen sein. Doch nicht nur die klassische Malerei wird auf der kommenden Kunstmesse einmal mehr im Fokus stehen, auch der Phantastische Realismus erlebt derzeit ein absolutes Revival, weiß Penz. Gleich mehrere Galerien, die auf der kommenden ART Innsbruck ausstellen, haben österreichische und internationale Vertreter des Phantastischen Realismus der Wiener Schule in ihr Portfolio aufgenommen. „Ich habe das Gefühl, dass sich die Menschen gerade in krisenhaften Zeiten wieder mehr nach handfesten Werten und technischer



Pizzi Cannella Piero,  
Cuore mio, 2011,  
water pigments+kaolin screen printed,  
105x80,5cm,  
Ex.50+5, handsign.+numm.,  
Stamperia Carini, S.GiovanniValdarno

Hayat Yves,  
Marlon Brando, 2011,  
Transp.Film,gebrannt+umschlossen\_in\_Plexibox,  
15x20x6cm, Aufl.12+2A.P., Galerie Kaschenbach,  
Trier-D+Palma de Mallorca

Crieger Axel,  
Avalon, 2011, digital painting on canvas,  
100x120 cm, Aufl.12 Ex.,  
Galerie Augustin, Innsbruck-Wien



Stoeckl Margot,  
Land am Wasser, 2011,  
Bronze patiniert+pol., 270 mm l x 210  
mm b x 220 mm h, thurnhofer.cc, Wien



Staudacher Hans,  
Mit Herz, 2010,  
Originallithographie, 60x90 cm,  
50 Ex. handsign.+numm., Stamperia  
Carini, S.Giovanni Valdarno



Scheibl Hubert,  
Shadows, 2007,  
203x110cm,  
Galerie Rhomberg, Innsbruck

Perfektion sehnen“, so Penz. Rudimentär angerissene Ideen würden nicht mehr goutiert. Jetzt seien wieder Können und Meisterschaft gefragt, ist Penz überzeugt.

Wie schon in den letzten Jahren werden auch bei der 17. ART Innsbruck, die vom 21. bis 24. Februar 2013 in den Innsbrucker Messehallen D und E stattfinden wird, erneut über 70 Aussteller aus ganz Europa vertreten sein. Der inhaltliche Schwerpunkt der Innsbrucker Kunstmesse liegt auf Bildender Kunst des 20./21. Jahrhunderts: vorrangig Malerei, neben Arbeiten auf Papier, Originalgraphiken, Installationen und Skulpturen, Fotografie und Neue Medien. Die traditionelle große Sonder-schau der ART Innsbruck, für welche ART-Direktorin Johanna Penz erneut den Galeristen Clemens Rhomberg als Kurator verpflichten konnte, wird indes die Schnittstelle zwischen Kunst und Design beleuchten



JÄHRLICH IM FRÜHJAHR WIRD AUF DER ART INNSBRUCK INTERNATIONALE KUNST DES 20./21. JAHRHUNDERTS - SCHWERPUNKTMÄSSIG NACH 1960 - PRÄSENTIERT. 70 AUSSTELLER - GALERISTEN | KUNSTHÄNDLER | INSTITUTIONEN - AUS 10 NATIONEN ZEIGEN ARBEITEN VON 700 KÜNSTLER/INNEN



Prachensky Markus,  
Swing de Provence, 2008,  
Originalsilkscreen, 76x56 cm,  
P.P., Handsign.+numm. Stamperia  
Carini, S.Giovanni Valdarno

ART KUNSTMESSE GMBH.,  
GUTENBERGSTRASSE 3, 6020 INNSBRUCK  
TEL.: +43(0)512 567101  
FAX: +43(0)512 567233  
INFO@ART-INNSBRUCK.AT  
WWW.ART-INNSBRUCK.AT

ZEIT: 21. - 24. FEBRUAR 2013  
ORT: INNSBRUCK, MESSEHALLE D + E  
ÖFFNUNGSZEITEN: DO. - SA.:  
11 - 20 UHR, SO.: 11 - 17 UHR

DIE ART INNSBRUCK IST LYONESS  
CASH-BACK-PARTNER - GELD RETOUR  
BEI JEDER ZAHLUNG! WWW.LYONESS.AT